



# INFORMATION DATENVERWALTUNG

ZUR

DER NATIONALE MAUTERHEBUNG  
GESCHLOSSENE DIENSTLEISTUNGS-AG  
IN VERBINDUNG MIT DEM HU-GO-SYSTEM  
SOWIE DEN MAUTERKLÄRUNGS- UND  
ZAHLUNGSPARTNERN



Gültig ab: 27. Februar 2024

Die Nationale Mauterhebung geschlossene Dienstleistungs-AG (im Weiteren: Verantwortliche oder Gesellschaft oder NMGD AG) – als ausschließlich im staatlichen Eigentum stehende Wirtschaftsgesellschaft – verfügt bei Fahrzeugen mit einem zugelassenen Gesamtgewicht von über 3,5 Tonnen bezüglich der Nutzung der gebührenpflichtigen Straßenabschnitte Ungarns über die gesetzliche Bestimmung und Ermächtigung für die Erledigung der Aufgaben der **Mauterhebung, allgemeinen Mautdienste sowie Unterstützung der Mautkontrolle** im streckenabhängigen elektronischen Mautzahlungssystem (im Weiteren: E-Maut-System) im Auftrag des Ungarischen Staates aufgrund des Gesetzes Nr. I von 1988 über den Straßenverkehr („Verkehrsg“), des Gesetzes Nr. LXVII von 2013 über die für die Nutzung der Autobahnen, Schnellstraßen und Hauptstraßen zu zahlenden und zur zurückgelegten Wegstrecke proportionalen Gebühr (im Weiteren: Mautgesetz bzw. MautG) sowie der Regierungsverordnung Nr. 209/2013 (VI. 18.) über die Durchführung des Mautgesetzes (im Weiteren: DVO des Mautgesetzes).

Bei der Erledigung dieser öffentlichen Aufgaben verarbeitet unsere Gesellschaft auch mehrere Daten, die als personenbezogene Daten angesehen werden.

Personen, die zur Mautzahlung verpflichtet sind, bietet die Gesellschaft ohne Registrierung die Möglichkeit zum Kauf eines Einzelstreckentickets über ihre Website.

Da in einem gegebenen Zeitraum der Kauf von unzähligen Streckentickets notwendig sein kann, hat die Gesellschaft für eine bequemere und effizientere Mautzahlung das HU-GO-System geschaffen, mit dessen Nutzung es nicht notwendig ist, bei jeder einzelnen Straßenbenutzung ein Einzelstreckenticket zu kaufen.

Um den Prozess der Erklärung und Zahlung der Streckenmaut noch störungsfreier zu gestalten, können der Benutzer und die NMGD AG die Hilfe eines Mauterklärungs- und Zahlungspartners in Anspruch nehmen.

Bei einer juristischen Person wird die Verarbeitung von Firmendaten realisiert; diese Daten umfasst die vorliegende Information nicht, da sie nicht als personenbezogene Daten laut DSGVO angesehen werden.

Die Registrierung im HU-GO-System und die damit verbundenen Prozesse und Verfahren gehen mit der Verarbeitung personenbezogener Daten einher.

Um ihre in der *Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (im Weiteren: DSGVO)* festgehaltene Informationspflicht zu erfüllen, erteilt die Gesellschaft **den inländischen und ausländischen Personen, die sich im HU-GO-System registriert haben, als betroffenen Personen** im Rahmen dieser Information Auskünfte zu den wichtigsten Merkmalen und Umständen der Datenverarbeitung.

**Weitere Details zum E-Maut-System sowie zu den Pflichten der Gesellschaft bei der Übergabe und Aufbewahrung von Belegen beinhalten die Informationen zur Datenverwaltung in Verbindung mit dem streckenabhängigen elektronischen Mautzahlungssystem der Nationale Mauterhebung geschlossene Dienstleistungs-AG sowie mit den Pflichten bei der Übergabe und Aufbewahrung von Belegen der Nationale Mauterhebung geschlossene Dienstleistungs-AG, die unter dem Link [nemzetiudj.hu/kozerdeku-adatok/adatvedelem](https://nemzetiudj.hu/kozerdeku-adatok/adatvedelem) zugänglich sind.**

### **Bei dieser Datenverarbeitung genutzte Grundbegriffe**

**Streckenticket:** Begriff laut § 2 Nummer 30 MautG

**Vertraglicher Mautzahler:** Begriff laut § 2 Nummer 15 MautG

**Mauterklärungspartner:** Begriff laut § 2 Nummer 2 MautG

**Zahlungspartner:** Begriff laut § 2 Nummer 73 MautG

**Die in der vorliegenden Information angewendeten Begriffe des Datenschutzes sind entsprechend den Begriffen von § 4 DSGVO sowie den durch das ungarische Gesetz Nr. CXII von 2011 über das Recht auf informationelle Selbstbestimmung und die Informationsfreiheit ergänzten Begriffe zu verstehen.**

### **Kontaktdaten der Gesellschaft**

Kontaktdaten zur Gewährung der allgemeinen Informationen in Verbindung mit der HU-GO-systems:

Anschrift: 1134 Budapest Váci út 45 B. épület,

Korrespondenzadresse: 1380 Budapest, Pf. 1170.

Telefonnummer: +36 36 587 500

E-Mail: [ugyfel@nemzetiudij.hu](mailto:ugyfel@nemzetiudij.hu)

Die Kundendienstbüros der Gesellschaft sind unter dem folgenden Link zu erreichen:

<https://nemzetiudij.hu/hu/ugyfelszolgalat>

### **Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

E-Mail: [dpo@nemzetiudij.hu](mailto:dpo@nemzetiudij.hu)

## **I. Grundsätzliche Informationen zu den Umständen der Datenverarbeitung**

### **Zweck der Datenverarbeitung**

Die Hauptzwecke der Datenverarbeitung und des HU-GO-Systems ist es, einen Nutzervertrag zu erstellen, seinen Inhalt festzulegen, ihn zu ändern und seine Erfüllung zu überwachen, die Registrierungen im HU-GO-System zu verwalten, die Forderungen für gezahlte Mautgebühren in Rechnung zu stellen und durchzusetzen und die für die Erbringung des Dienstes technisch erforderlichen Daten bereitzustellen sowie mit den Erhebungs- und Zahlungsmitteln zusammenzuarbeiten und abzurechnen.

**Bei einer Registrierung im HU-GO-System erfolgt die Verarbeitung der folgenden personenbezogenen Daten:**

#### **Bei einer Privatperson verarbeitete personenbezogene Daten:**

- Kunden-ID,
- Konto-ID,
- Passwort,
- Eigenschaft als Privatperson,
- Name des vertraglichen Mautzahlers,
- Sprache der Kontakthaltung,
- E-Mail-Adresse der Kontakthaltung,
- Mobiltelefonnummer der Kontakthaltung,
- Anschrift der registrierten Person,
  - Land,
  - Postleitzahl, Name der Stadt bzw. Gemeinde, Straße, Hausnummer,
  - optional: Etage, Tür
- Länderkennzeichen des Fahrzeugs (der Fahrzeuge) über 3,5 Tonnen,
- Kennzeichen des Fahrzeugs (der Fahrzeuge) über 3,5 Tonnen,
- Umweltkategorie des Fahrzeugs (der Fahrzeuge) über 3,5 Tonnen,
- Dem Fahrzeug (den Fahrzeugen) über 3,5 Tonnen zugeordnete Telefonnummer,
- Fabrikat des Fahrzeugs (der Fahrzeuge) über 3,5 Tonnen,
- Baujahr des Fahrzeugs (der Fahrzeuge) über 3,5 Tonnen,
- Fahrzeug-Identifikationsnummer des Fahrzeugs (der Fahrzeuge) über 3,5 Tonnen,

- Bild des Fahrzeugscheins des Fahrzeugs (der Fahrzeuge) über 3,5 Tonnen,
- Nummer des Onboard-Geräts des Fahrzeugs (der Fahrzeuge) über 3,5 Tonnen,
- Mitteilungen (optional):
  - Unter die angegebene Summe fallender Kontosaldo,
  - Mahnung wegen Schulden.

**Bei einer Privatperson und juristischen Person verarbeitete personenbezogene Daten:**

- Kontaktdaten (optional):
  - Name der Kontaktperson(en),
  - Telefonnummern der Kontaktperson(en),
  - E-Mail-Adresse der Kontaktperson(en).

**Im Falle eines im Ausland registrierten Fahrzeugs**

- Dokumente zum Nachweis der Daten eines (von) im Ausland registrierten Fahrzeugs (Fahrzeugen).

**Bei Einbeziehung eines Mauterklärungspartners werden im Falle einer im HU-GO-System registrierten Privatperson die folgenden personenbezogenen Daten an die Gesellschaft übergeben:**

- Kennzeichen des Fahrzeugs (der Fahrzeuge) über 3,5 Tonnen,
- Nummer des Onboard-Geräts des Fahrzeugs (der Fahrzeuge) über 3,5 Tonnen,
- Route des Fahrzeugs (der Fahrzeuge) über 3,5 Tonnen.

**Bei Einbeziehung eines Zahlungspartners werden im Falle einer im HU-GO-System registrierten Privatperson die folgenden personenbezogenen Daten an die Gesellschaft übergeben:**

- Summe der durch die Gesellschaft festgelegten gezahlten Mautgebühr(en) und die damit verbundene detaillierte Analytik,
- Kennzeichen des Fahrzeugs (der Fahrzeuge) über 3,5 Tonnen.

**Dauer der Datenverarbeitung**

Der Verantwortliche **darf die Daten** in seiner Eigenschaft als Universeller Mautdienstleister aufgrund von **§ 26 Absatz 2 MautG bis zur Verjährung der Forderung** zur Zahlung der Mautgebühren **verarbeiten**.

Die mit dem HU-GO-System zusammenhängenden personenbezogenen Daten **verarbeitet die Gesellschaft für die Dauer der** jeweiligen **allgemeinen zivilrechtlichen Verjährungsfrist** nach dem Erlöschen des Nutzervertrags, **gegenwärtig 5 Jahre lang**.

**Rechtsgrundlagen der Verarbeitungszwecke**

Mit der in dieser Information zur Datenverwaltung festgelegten Rechtsgrundlage der Verarbeitung von personenbezogenen Daten zu einem mit dem HU-GO-System zusammenhängenden Zweck **ist die Datenverarbeitung aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO zur Erfüllung eines Vertrags erforderlich, in dem die betroffene Person die eine Partei ist, oder vor Vertragsabschluss, damit auf Wunsch der betroffenen Person Schritte eingeleitet werden.**

**Die Registrierung auf der Website der NMGD AG (www.hu-go.hu) zwischen der NMGD AG und dem Straßennutzer zur Nutzung des E-Maut-Systems wird gleichzeitig als Nutzervertrag angesehen („Nutzervertrag“).**

Die einschlägigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter dem folgenden Link zugänglich:

<https://nemzetiutdij.hu/hu/e-utdij/egyeb-informaciok-eud/e-utdij-aszf>

## **Kreis der zur Einsichtnahme in die Daten berechtigten Personen und der Auftragsverarbeiter**

Auf die in der vorliegenden Information angegebenen Daten haben die Angestellten der Gesellschaft Zugriff, die aufgrund ihres Arbeitsbereichs Aufgaben im Zusammenhang mit dem E-Maut-System wahrnehmen müssen.

**Im Zusammenhang mit dem E-Maut-System nimmt der Verantwortliche bei der Datenverarbeitung die Mitwirkung der folgenden Auftragsverarbeiter in Anspruch:**

- I. Name des Auftragsverarbeiters:** i-Cell Informatikai Fejlesztő és Szolgáltató Korlátolt Felelősségű Társaság
- I. Sitz des Auftragsverarbeiters:** 1037 Budapest, Bécsi út 269
- I. Handelsregisternummer des Auftragsverarbeiters:** 01 09 674965
- I. Steuernummer des Auftragsverarbeiters:** 11756420-2-41

Bei dieser Datenverarbeitung gehen die Organisationen des Mauterklärungs- und Zahlungspartners bei der Erfüllung mit ihrer im Mautgesetz und in den sonstigen einschlägigen Rechtsnormen festgehaltenen Pflichten sowie dem mit der betroffenen Person geschlossenen Vertrag entsprechend als eigenständige Verantwortliche vor.

## **Datenübermittlung und Datenübergabe an weitere Verantwortliche und externe Organe**

Stellt der Verantwortliche in Verbindung mit seinen Aufgaben bei der Unterstützung der Mautkontrolle fest, dass eine unberechtigte Straßenbenutzung erfolgt ist, übergibt er die Daten an die für die Ausübung der Aufgaben der Mautkontrolle verantwortlichen Organe, damit sie die Maßnahmen zur Verhängung eines Bußgeldes und dessen Eintreibung einleiten. Das Bußgeld wird als Verwaltungsbußgeld angesehen und so ist die Gesellschaft aufgrund der Vorschriften des Mautgesetzes diesbezüglich nur zur Datenübermittlung an die folgenden Organe verpflichtet und berechtigt:

- Organ für allgemeine Polizeiaufgaben (im Weiteren: Polizei),
- Verkehrsbehörde.

Wenn bei der Annahme einer unberechtigten Straßenbenutzung die NMGD AG im Rahmen des Verfahrens der zur Verhängung eines Verwaltungsbußgeldes berechtigten Verwaltungsbehörde im Rahmen einer inländischen Amtshilfe aufgesucht wird, darf die NMGD AG zur Erfüllung der Amtshilfe der Polizei die durch den Benutzer bei der Registrierung im E-Maut-System angegebenen Daten übergeben. In diesem Fall ist der Zweck die Unterstützung einer der Rechtsnorm entsprechenden Ausübung der Tätigkeit bei der Bußgeldverhängung. Die Dauer der Datenverarbeitung der Bußgelder verhängenden Behörde darf höchstens ein mit der Verjährung der Bußgeldforderung übereinstimmender Zeitraum sein.

Aufgrund § 26 Absatz 8 MautG muss der Mautdienstleister die von ihm geführten und zur Mauterhebung und Mautkontrolle erforderlichen Daten der unter einen Dienstleistungsvertrag zur Straßenbenutzung fallenden Personen und Kraftfahrzeuge an die zur Mautkontrolle berechnete Organisation sowie das Aufsichtsorgan übergeben.

Aufgrund § 26 Absatz 9 MautG müssen der Mauterheber und der Mautdienstleister – auf die in der Kooperationsvereinbarung zwischen dem Mauterheber, dem Mautdienstleister und dem Aufsichtsorgan festgehaltene Art und Weise – mit den zur Betreibung einer geheimen Datensammlung bzw. zum Einsatz verdeckter Mittel berechtigten Organisationen sowie mit den Organisationen laut Gesetz über die Dienste für nationale Sicherheit bzw. laut Gesetz über das Programm zum Schutz der Teilnehmer an einem Strafverfahren bzw. der Helfer des Justizwesens zusammenarbeiten. Der Mauterheber und der Mautdienstleister sowie die zur Mautkontrolle berechtigten Organisationen müssen ihre aufgrund dieses Gesetzes betriebene Tätigkeit so

betreiben, dass eine geheime Informationssammlung bzw. der Einsatz verdeckter Mittel nicht ausgeschlossen ist bzw. nicht unmöglich gemacht wird.

Gemäß Absatz 10 MautG dürfen das Gericht, die Staatsanwaltschaft, die Ermittlungsbehörde, die Stelle, die das Ermittlungsverfahren durchführt, die Stelle, die interne Aufgaben der Verbrechensverhütung und -aufdeckung im Sinne des Polizeigesetzes wahrnimmt, die Stelle zur Terrorismusbekämpfung, die nationalen Sicherheitsdienste nach Maßgabe des Gesetzes, sowie die nationale Steuer- und Zollverwaltung zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben die Mauterhebungsmerkmale der auf dem mautpflichtigen Straßenabschnitt fahrenden Fahrzeuge (insbesondere den Ort und Zeitpunkt der Straßenbenutzung sowie das Kennzeichen und die bei der Bestimmung der Mauthöhe wesentlichen Parameter des Fahrzeugs oder Lastzugs) durch Inanspruchnahme des E-Maut-Systems überwachen bzw. Daten von dort speichern.

Aufgrund § 26 Absatz 11 MautG müssen der Mauterheber und der Mautdienstleister – mit Ausnahme der im Gesetz über die Dienste für nationale Sicherheit festgelegten Datenübermittlung und Dateneinsicht – den betroffenen nationalen Sicherheitsdienst über Datenanforderungsersuchen informieren, die als Verschlussachen angesehen werden und die Kraftfahrzeuge des Sicherheitsdienstes berühren. Die Art und die Verfahrensordnung der elektronischen Realisierung der Informationserteilung sind in der Kooperationsvereinbarung zwischen Mauterheber, Mautdienstleister und das Aufsichtsorgan festzuhalten.

Aufgrund § 26 Absatz 12 MautG sind die vom Verantwortlichen verarbeiteten Daten dem Zentralamt für Statistik – im Einklang mit § 28 des Gesetzes Nr. CLV von 2016 über amtliche Statistiken (im Weiteren: Statistikgesetz bzw. StatG) bei vorherigem Nachweis des statistischen Zwecks, in dem dazu notwendigen Umfang – kostenlos zu statistischen Zwecken, auf eine zur individuellen Identifikation geeignete Weise zu übergeben und sie können vom Zentralamt für Statistik zu statistischen Zwecken verwendet werden.

Bei einer missbrauchsverdächtigen Transaktion (insbesondere, doch nicht ausschließlich, wenn bei einer Zahlung mit Bankkarte der Inhaber der Bankkarte später in Verbindung mit der Zahlung mit Bankkarte eine Reklamation bei der kontoführenden Bank einreicht) können zur vollständigen Prüfung der Umstände der Transaktion die in Verbindung mit der Transaktion von der NMGD AG ausgestellte Rechnung und die darauf stehenden Daten (Kunden-ID, Steuer-ID, Kontonummer, Name und Rechnungsanschrift) an den eine bargeldlose Zahlung gewährenden Online-Dienst – den jeweiligen Betreiber der Online-Bezahloberfläche, gegenwärtig die OTP Mobil Szolgálatató Kft. – übergeben werden. Die in die Untersuchung einbezogenen Sachbearbeiter des Adressaten der Datenübermittlung sind bis zum Zeitpunkt des Abschlusses der gesamten Prüfung zur Verarbeitung der Rechnungsdaten berechtigt. Bei einer missbrauchsverdächtigen Transaktion ist bei der entsprechenden Ermittlungsbehörde Anzeige zu erstatten, bei der in Verbindung mit dem von der/der Transaktion(en) beteiligten Nutzer die von der NMGD AG verarbeiteten Daten zur Durchführung der Ermittlungen vollständig an die Ermittlungsbehörde übergeben werden dürfen. In diesem Fall ist die Rechtsgrundlage der Datenübermittlung das – mit einem Test zur Interessenabwägung untermauerte – berechtigte Interesse der NMGD AG, dass in Verbindung mit der missbrauchsverdächtigen Transaktion für Schäden außerhalb ihres Interessenbereichs gegenüber dem Geschädigten (Inhaber der Bankkarte) keine Haftung übernommen werden muss.

**Die in dieser Information zur Datenverarbeitung enthaltenen personenbezogenen Daten werden vom Verantwortlichen nicht an Dritte weitergegeben.**

## II. Rechte in Zusammenhang mit der Datenverarbeitung und Rechtsbehelfsmöglichkeiten

**Der betroffenen Person in Zusammenhang mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zustehende Rechte**

Die Gesellschaft kommt dem Antrag der betroffenen Person auf Ausübung ihrer Rechte im Zusammenhang mit dieser Verarbeitung unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrags nach, es sei denn, diese Frist wird angesichts der Komplexität oder der Zahl der Anträge um weitere zwei Monate verlängert.

Der betroffenen Person stehen im Hinblick auf die vorliegende Datenverarbeitung die folgenden Rechte zu:

- **Recht auf Information und Zugang:** aufgrund dessen die betroffene Person das Recht hat, von der Gesellschaft eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie das Recht auf Zugang:
  - zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten,
  - zu den Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden,
  - zu den Verarbeitungszwecken,
  - zu den Empfängern oder Kategorien von Empfängern, denen die Gesellschaft die personenbezogenen Daten mitgeteilt hat oder noch mitteilen wird,
  - falls möglich zu der geplanten Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, zu den Kriterien für die Festlegung dieser Dauer,
  - zu den Informationen, dass die betroffene Person von der Gesellschaft die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten verlangen und der Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten widersprechen kann,
  - zu Auskünften über das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde,
  - zu allen verfügbaren Informationen, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden,
  - zu Informationen über die Tatsache einer automatisierten Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling), die in diesen Fällen angewandte Logik sowie die Bedeutung einer solchen Verarbeitung und ihre voraussichtlichen Folgen für die betroffene Person.
- **Recht auf Berichtigung:** Die betroffene Person hat das Recht, von der Gesellschaft ohne unbegründeten Verzug die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Des Weiteren hat sie das Recht, die Ergänzung ihrer unvollständigen personenbezogenen Daten – unter anderen über eine ergänzende Erklärung – zu verlangen.
- **Recht auf Löschung,** wonach die betroffene Person von der Gesellschaft verlangen kann, sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, wenn
  - die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr für die Gesellschaft notwendig sind,
  - die betroffene Person ihre Einwilligung widerruft und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt,
  - die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegt und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen,
  - die personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden,
  - die personenbezogenen Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der die Gesellschaft unterliegt, gelöscht werden müssen,
  - die personenbezogenen Daten in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft erhoben wurden.

Wenn die betroffene Person der Gesellschaft personenbezogene Daten bereitstellt, die diese im Zusammenhang mit dem konkreten Zweck der Datenverarbeitung nicht angefordert hatte bzw. dazu nicht benötigt werden, schickt die Gesellschaft die mit dem Grundsatz der Zweckmäßigkeit nicht zu vereinbarenden Daten – sofern das keine unangemessenen Lasten und Kosten darstellt – mit einer Begründung versehen an die betroffene Person zurück oder aber sie löscht oder vernichtet sie, wenn die Rücksendung der Daten nicht möglich ist.

- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** aufgrund dessen die betroffene Person das Recht hat, von der Gesellschaft die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:
  - die betroffene Person bestreitet die Richtigkeit der personenbezogenen Daten,
  - die Verarbeitung ist unrechtmäßig und die betroffene Person hat die Löschung der personenbezogenen Daten abgelehnt und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangt,
  - die Gesellschaft benötigt die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, die betroffene Person benötigt sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen,
  - die betroffene Person hat Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** aufgrund dessen die betroffene Person das Recht hat, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie der Gesellschaft bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und sie hat das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch die Gesellschaft zu übermitteln.
- **Recht auf Widerspruch:** aufgrund dessen die betroffene Person zu jeder Zeit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten widersprechen kann in dem Fall, dass die Datenverarbeitung zur Geltendmachung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten notwendig ist. Die Gesellschaft stellt die Verarbeitung aufgrund eines Widerspruchs nicht ein, wenn die Verarbeitung durch zwingende schutzwürdige Gründe gerechtfertigt ist, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen oder mit der Feststellung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen zusammenhängen.

#### **Rechtsbehelfsmöglichkeiten der betroffenen Person im Hinblick auf die vorliegende Datenverarbeitung**

Wenn Sie die Art und Weise, wie der Verantwortliche Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, beanstanden, empfehlen wir Ihnen, sich zunächst mit einer Beschwerde an die Gesellschaft unter den am Anfang dieser Information angegebenen Kontaktmöglichkeiten oder an den Datenschutzbeauftragten zu wenden. Wir prüfen Ihre Beschwerde in jedem Fall und tun alles dafür, sie entsprechend zu bearbeiten. Wenn Sie trotz Ihrer Beschwerde weiterhin die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch die Gesellschaft beanstanden oder keine Beschwerde bei uns einlegen möchten, stehen Ihnen die folgenden Rechtsbehelfsmöglichkeiten zu:

#### Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde:

Unbeschadet sonstiger verwaltungsrechtlicher oder gerichtlicher Rechtsbehelfe hat jede betroffene Person das Recht, bei der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit (nachstehend „Aufsichtsbehörde“ genannt) eine Beschwerde einzureichen, wenn sie der Ansicht ist, dass die Gesellschaft oder ein in ihrem Auftrag tätiger Auftragsverarbeiter durch ihre/seine Handlungen oder Unterlassungen einen Rechtsverstoß begangen hat oder zu begehen droht.

#### **Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:**

Sitz: 1055 Budapest, Falk Miksa utca 9-11.  
 Postanschrift: 1363 Budapest, Pf. 9.  
 Telefonnummer: +36 1/391-1400  
 Telefax: +36 1/391-1410

Recht auf wirksamen gerichtlichen Rechtsbehelf gegen die Gesellschaft oder den von der Gesellschaft in Anspruch genommenen Auftragsverarbeiter:

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines verfügbaren verwaltungsrechtlichen oder außergerichtlichen Rechtsbehelfs, einschließlich des Rechts auf Beschwerde, bei einer Aufsichtsbehörde das Recht auf einen wirksamen gerichtlichen Rechtsbehelf, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre Rechte in Verbindung mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten verletzt wurden.

Die Entscheidung im Prozess liegt in der Zuständigkeit des Gerichtshofs. Die betroffene Person kann entscheiden, ob der Prozess bei einem, nach ihrem Wohnsitz oder ihres Aufenthaltsortes zuständigen Gerichtshof eingeleitet wird.

Die Liste der Gerichtshöfe ist unter der Webadresse <https://birosag.hu/torvenyszekel> zu erreichen.

Die vorliegende Information zur Datenverarbeitung ist ab dem 27. Februar 2024 gültig.

**Nationale Mauterhebung geschlossene Dienstleistungs-AG**